JAHRESABSCHLUSS zum 31. Dezember 2023

Bericht über die Erstellung

begeno16 eG Berlin

ECOTAX Ansgar Müller & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Kanzlei Oranienburg

INHALTSVERZEICHNIS

A. AUFTR	RAG UND AUFTRAGSDURCHFUHRUNG	3
B. RECHI	TLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN	6
C. ANGAI	BEN ZUM VORJAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSS	8
D. ERLÄUT	ERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSITIONEN DER BILANZ	9
	ERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSITIONEN DER GEWINN- UND ISTRECHNUNG	15
F. BESCHE	INIGUNG	20
ANLAGEN		
Anlage 1	Bilanz	22
Anlage 2	Gewinn- und Verlustrechnung	24
Anlage 3	Anhang	26
Anlage 3.1	Anlagenspiegel	33
Anlage 4	Abschreibungsverzeichnis	35
Anlage 5	Forderungenspiegel	43
Anlage 6	Verbindlichkeitenspiegel	44
Anlage 7	Rückstellungenspiegel	45
Anlage 8	Allgemeine Auftragsbedingungen	46

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

AUFTRAG UND AUFTRAGSABGRENZUNG

Der Vorstand der

begeno16 eG

- nachfolgend auch kurz "Genossenschaft" genannt -

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023, bestehend aus Bilanz, Gewinnund Verlustrechnung und Anhang und den Bericht über die Aufstellung des Jahresabschlusses unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung aus den uns über unsere Mitwirkung an der Buchführung hinaus vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Genossenschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages aus den uns über unsere Mitwirkung an der Buchführung hinaus vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses
Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte erstellt.

Den Auftrag haben wir von August 2024 bis Februar 2025 mit Unterbrechungen in unseren Geschäftsräumen durchgeführt.

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Auftraggebers ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine Gesellschaften. Über die gesetzlichen Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses haben wir unseren Auftraggeber darüber hinaus aufgeklärt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater. Ebenso nicht Bestandteil unseres Auftrages war die Prüfung des Vorliegens von Insolvenzgründen.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen, die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie die Grundsätze der "Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vom 28./29. März 2022" beachtet.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software [tse:nit] der Wolters Kluwer Software und Service GmbH erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 08.08.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Vollständigkeitserklärung

Alle erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt. Die erbetenen Auskünfte wurden uns bereitwillig erteilt.

Die Geschäftsführung hat in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, uns schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Allgemeine Auftragsbedingungen

Für die Durchführung unseres Auftrages und unserer Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen von ECOTAX Ansgar Müller & Partner (Stand vom 25.05.2018) maßgebend.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Der Jahresabschluss wurde erstellt durch:

ECOTAX Ansgar Müller & Partner Steuerberatungsgesellschaft Bernauer Straße 13 16515 Oranienburg

Telefon: 03301/85606, Fax: 03301/856085 Email: info@ecotax-steuerberater.de

Erstellungsbericht begeno16 eG zum 31.12.2023

RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN В.

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

FIRMA begeno16 eG

ANSCHRIFT Columbiadamm 27

10965 Berlin

GRÜNDUNG 18.07.2016

RECHTSFORM Genossenschaften

HANDELSREGISTER Die Genossenschaft ist beim Amtsgericht Charlottenburg im

Handelsregister, Abteilung GnR unter Nr. 805 B Charlottenburg

eingetragen.

vom 18.07.2016 **SATZUNG**

ÄNDERUNGEN IM

BERICHTSJAHR

keine

Berlin

ORT DER

GESCHÄFTSLEITUNG

GEGENSTAND DER

Das Schaffen und die Förderung sozialer, gerechter und **GESELLSCHAFT**

zukunftsfähiger Lebensbedingungen für die gesamte Lebensspanne

von Kindheit bis Alter sowie die Förderung des Zusammenlebens aller

Generationen

GESCHÄFTSJAHR 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

VORSTAND Herr Joachim Rang

Herr Anais Cosneau

AUFSICHTSRAT Frau Jutta Kalepky (Vorsitzende)

Herr Holger Matthies (stellvertretenden Vorsitzenden)

Herr Ansgar Müller

Herr Till Degenhardt bis 06/23

Frau Karin Seidemann

OFFENLEGUNG Der Vorjahresabschluss der Gesellschaft wurde am 15.03.2024 beim

elektronischen Bundesanzeiger hinterlegt.

STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

FINANZAMT für Körperschaften III

STEUERNUMMER 29/662/00965

KÖRPERSCHAFTSTEUER Die Gesellschaft unterliegt gemäß § 1 Abs. 1 KStG der

Körperschaftsteuer

UMSATZSTEUER Steuerbefreiung der Umsätze nach § 4 Nr. 12 UStG

GEWERBESTEUER Die Gesellschaft unterliegt gemäß § 2 Abs. 2 GewStG der

Gewerbesteuer.

STEUERVERANLAGUNG Steuererklärungen wurden bis 2022 abgegeben.

Steuerbescheide bis 2022 liegen vor.

ANHÄNGIGE VERFAHREN Es sind keine Rechtsbehelfe eingelegt worden.

C. ANGABEN ZUM VORJAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSS

VORJAHRESABSCHLUSS

Die Genossenschaft hat im Jahr 2022 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -726.574,65 EUR erwirtschaftet. Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wurde am 04.08.2023 erstellt. Er bildet die Grundlage für das Rechnungswesen und den Jahresabschluss des Geschäftsjahres.

JAHRESABSCHLUSS

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wurde aus dem Vorjahresabschluss, den Geschäftsbüchern des Berichtsjahres, den Bilanzinventaren sowie den sonstigen Bilanzunterlagen, mit Hilfe einer Hauptabschlussübersicht, ordnungsgemäß entwickelt.

Die Genossenschaft hat im Jahr 2023 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -192.602,46 EUR erwirtschaftet.

D. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSITIONEN DER BILANZ

Vorjahr 2022	Geschäftsjahr 2023
EUR	EUR

AKTIVA

II.

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Software

Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	3.526,00	9.306,00
. Sachanlagen		
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten		
Grund und Boden Wittlicher Str. 24	3.629.685,87	3.629.685,87
Gebäude Brodenbacher Weg 34	4.624.426,00	4.602.356,00
Gebäude Brodenbacher Weg 36	4.331.419,00	4.406.782,00
Gebäude Wittlicher Str. 24	6.840.904,00	6.759.494,00
Gebäude Brodenbacher Weg 38	6.432.849,00	6.547.180,00
	25.859.283,87	25.945.497,87
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
Grund und Boden Gartenfelder Str. 28	13.631.237,81	13.631.237,81
Grund und Boden Hafenstraße Greifswald	3.900.365,90	3.900.365,90
	17.531.603,71	17.531.603,71
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Büroeinrichtung	8.270,00	9.843,00
sonstige Wirtschaftsgüter	14.908,00	18.583,00
	23.178,00	28.426,00
4. Anlagen im Bau		
Anlagen im Bau Gartenfelder Str. 28	12.567.578,33	9.125.658,96
Anlagen im Bau - Hafenstraße Greifswald	38.500.783,20	13.849.826,36
	51.068.361,53	22.975.485,32

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
Kommanditkapital Planungsgemeinschaft "Das-Neue-Gartenfeld" GmbH & Co KG	804,00	804,00
Beteiligung Ryck GmbH	7.360,00	7.360,00
Beteiligung Bockbrauerei GmbH	3.750,00	3.750,00
	11.914,00	11.914,00
2. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		
Geschäftsguthaben GLS Bank	8.000,00	8.000,00
Geschäftsguthaben Berliner Volksbank	520,00	520,00
	8.520,00	8.520,00
B. Umlaufvermögen		
I. Andere Vorräte		
1. Unfertige Leistungen		
Noch nicht abgerechnete Bewirtschaftungskosten	473.822,30	426.513,63
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
Forderungen aus Vermietung	-563,80	36.050,33
2. sonstige Vermögensgegenstände		
Steuerrückforderungen	23,84	23,84
Forderungen Planungsgemeinschaft DNG	69.884,73	552.774,42
Forderungen gegen Personal	500,00	500,00
Forderungen gegenüber Mitgliedern	500,00	500,00
Geleistete Anzahlungen	1.428,00	1.428,00
Kautionen	4.035,00	35,00
Abziehbare Vorsteuer 16% 19%	0,00	4.912,71
	76.371,57	560.173,97
III. Flüssige Mittel		
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		
	16.447,17	18.411,31

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
GLS Bank 1189 473 201	583.869,37	134.834,45
Berliner Volksbank 2785 0800 01	52.943,20	57.856,87
Berliner Volksbank 2785 0800 10	72.282,18	631.524,42
Berliner Volksbank 2785 0800 28	142.371,84	48.035,71
Umweltbank 002 374 544	14.315,51	1.140.900,06
Umweltbank 102 374 548	34.170,11	810.284,25
Umweltbank 302 374 545	301.767,18	917.622,29
Umweltbank 202 374 541 - Rücklagenkonto	186.770,73	86.438,20
	1.404.937,29	3.845.907,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
andere Rechnungsabgrenzungsposten	579,40	30.869,70
Summe A K T I V A	96.461.533,87	71.410.268,09

Zuiii 31.12.2023			
		Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
		EUR	EUF
PASSIVA	.		
A. Eigenka	pital		
I. Gesch	äftsguthaben		
Ges	schäftsguthaben	4.892.479,00	4.581.486,67
	schäftsguthaben der mit Ablauf des Gj. sgeschiedenen Mitglieder	2.500,00	5.000,00
		4.894.979,00	4.586.486,67
II. Bilanz	gewinn		
	rlustvortrag		
Ver	lustvortrag	-1.600.792,06	-874.217,41
2. Jah	nresfehlbetrag		
Jah	ıresfehlbetrag	-192.602,46	-726.574,65
B. Rückste	ellungen		
1. Sor	nstige Rückstellungen		
	ckstellungen für Kosten der usbewirtschaftung	59.537,39	54.449,84
Rüc Prü	ckstellungen für Abschluss- und fungskosten	30.000,00	30.000,00
	ckstellungen für sonstige waltungskosten und Archivierung	100,00	19.054,81
Sor	nstige Rückstellungen	64.663,26	58.975,52
Urla	aubsrückstellung	6.827,00	12.076,00
		161.127,65	174.556,17
C. Verbindl	lichkeiten		
	rbindlichkeiten gegenüber editinstituten		
Bar	nk 237454	20.704.414,35	0,00
Dar	lehen GLS 1189 473 220	1.723.852,35	1.774.253,23
Dar	lehen GLS 1189 473 271	820.000,00	800.000,00
Dar	lehen GLS 1189 473 231	5.507.257,41	5.702.110,09
Dar	lehen GLS 1189 473 226	2.000.000,00	2.000.000,00
Dar	lehen GLS 1189 473 222	983.662,95	1.013.169,08
Dar	lehen GLS 1189 473 230	6.364.771,75	6.568.983,66

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
Darlehen GLS 1189 473 223	1.781.518,83	1.835.303,99
Darlehen UWB 862 374 540	10.014.583,33	6.033.469,35
Darlehen UWB 962374543	19.477.394,23	0,00
Darlehen UWB 1 062 374 543	12.034.900,00	12.000.000,00
Darlehen UWB 1362374544	1.072.250,72	0,00
Darlehen UWB 1 462 374 548	0,00	19.971.659,73
	82.484.605,92	57.698.949,13
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
Darlehen Die Schwimmerei UG	242.106,65	235.055,00
Darlehen Weißensee Umverteilen! Stiftung für eine, solidarische Welt	1.030.000,00	1.000.000,00
Darlehen Boris Zibulski B1.3.1	101.455,00	98.500,00
Darlehen II Greifswald Umverteilen! Stiftung für eine, solidarische Welt	1.545.000,00	1.500.000,00
Darlehen Boris Zibulski B1.3.2	95.790,00	93.000,00
Darlehen Boris Zibulski A2.4.1	107.120,00	104.000,00
Darlehen Diakonie-Pflege Verbund Berlin gGmbH	203.000,00	200.000,00
Darlehen Jula GmbH	4.689.932,17	4.305.158,62
	8.014.403,82	7.535.713,62
3. Erhaltene Anzahlungen		
Anzahlungen auf Betriebskosten	282.973,93	285.258,99
Anzahlungen auf Heizkosten	190.983,15	128.414,75
Erhaltene Mietkautionen	2.700,00	2.700,00
	476.657,08	416.373,74
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen	2.159.037,68	2.491.225,82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.870,49	0,00
Verbindlichkeiten Sicherheitseinbehalte	0,00	73.352,14
	2.164.908,17	2.564.577,96
5. sonstige Verbindlichkeiten		
Kreditkartenabrechnung	0,00	739,11
Verbindlichkeiten aus Steuern	7.539,71	9.479,58

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	955,56	926,38
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern	3.500,00	0,00
andere Verbindlichkeiten	46.251,48	5.950,75
	58.246,75	17.095,82
D. Rechnungsabgrenzung		
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	17.307,04
Summe P A S S I V A	96.461.533,87	71.410.268,09

E. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSITIONEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		
a) Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		
Erlöse Grundmiete Wohnen	995.672,37	985.565,88
Erlöse Grundmiete Gewerbe	125.193,78	94.811,33
Erlöse Stellplätze Tiefgarage	7.680,00	6.080,00
Erlöse Stellplätze Tiefgaragen 19% USt	21.040,00	17.440,00
Erlöse aus Umlagen	367.830,58	256.173,45
Mietminderungen Wohnen	-4.069,83	0,00
Mietminderungen Gewerbe	-80,00	-7,70
Erlöse Weiterberechnung WEG	0,00	1.383,63
Mietminderung	-8.649,57	-16.830,38
Sollstellung Grundmiete Korrektur	0,00	-1.677,60
Erträge Mieterbelastung	0,00	11.378,15
	1.504.617,33	1.354.316,76
Bestandsveränderungen bei unfertigen Leistungen		
a) Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		
Bestandsveränderungen bei noch nicht abgerechneten Betriebskosten	47.308,67	148.901,63
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		
Aktivierte eigene Verwaltungsleistungen	438.556,90	370.431,53
4. Sonstige betriebliche Erträge		
a) sonstige betriebliche Erträge		
Verrechnete sonstige Sachbezüge PKW Gestellung	1.198,94	13.701,74
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	167,08	0,00
Erträge aus Anlageverkäufen	729,55	0,00
Versicherungsentschädigungen	4.486,44	0,00

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
Periodenfremde Erträge	55.647,80	1.300,00
Sonstige Erträge	283.242,01	0,00
Erstattung Krankenkasse aus AAG	7.223,70	0,00
Sonstige Erträge	0,00	625,00
	352.695,52	15.626,74
 b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens 		
Anlagenabgang Sachanlagen (Restbuchwert bei Buchgewinn)	-715,00	0,00
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaf- tung		
Kosten der Wasserversorgung	58.275,97	36.142,32
Kosten der Niederschlagswasser	6.185,00	10.843,93
Kosten der Beheizung	108.015,42	116.901,40
Kosten für Aufzugsanlagen	17.594,36	13.245,43
Kosten der Straßenreingung	918,72	839,40
Kosten der Müllabfuhr	3.481,56	9.208,02
Kosten der Hausreinigung	15.454,69	14.990,28
Kosten der Ungezieferbekämpfung	2.601,52	0,00
Kosten der Gartenpflege	23.010,88	19.112,79
Kosten für Spielplätze	0,00	433,20
Kosten für Hausstrom	24.625,87	27.682,31
Kosten für Sach- und Haftpflichtversicherung	5.908,88	5.176,51
Kosten für fremde Hauswartleistungen	4.764,78	4.051,95
Kosten Waschküche	4.175,52	4.175,52
Kosten Winterdienst	3.615,45	2.216,91
Kosten Quartiersmanagement	26.840,39	35.827,93
Miete Verbrauchserfassung	14.312,02	13.610,51
Abrechnungskosten Heizung Warmwasser	11.568,87	20.253,87
Betriebskosten Tiefgarage	1.287,35	3.023,18
Betriebskosten Bewegungsbad	30.536,52	31.741,62
Kosten Papierrecycling	1.292,34	1.949,22
Betriebskosten Vorjahr	5.993,97	0,00

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
Betriebskosten nicht umlagefähig	3.074,09	10.400,09
Fensterwartung	473,62	5.811,95
Wartung Lüftungsanlagen	29.178,87	27.418,79
BK Weiterbelastung WEG Piesporter Str. 60,61	0,00	-960,13
Wartung Heizung	285,60	9.937,54
Wartung Pumpen Entwässerung	0,00	1.010,81
Dachwartung	0,00	1.785,00
Rechtsanwaltskosten Gerichtskosten Wohnen	0,00	4.548,18
Betriebskosten Vorjahr	0,00	3.235,43
Kosten der baulichen Instandhaltung	39.199,86	54.256,86
	442.672,12	488.870,82
b) Andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung		
Mieterbelastungen	1.723,35	11.765,14
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter		
Löhne und Gehälter	552.139,75	470.652,50
b) Soziale Abgaben		
Sozialabgaben	74.812,97	67.518,10
Berufsgenossenschaft	3.523,41	2.182,19
Aufwendungen für Altersversorgung	3.500,00	7.100,00
Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	25,34	152,04
	81.861,72	76.952,33
7. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf Sachanlagen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermö- gensgegenstände	6.522,53	12.971,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	492.878,46	483.238,90
Sofortabschreibung geringwertiger Wirt- schaftsgüter	2.261,09	868,57
	501.662,08	497.078,47

	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
	EUR	EUR
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) verschiedene betriebliche Kosten		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.183,93	1.407,24
Nebenkosten des Geldverkehrs	2.373,08	1.623,08
Bewirtung aus geschäftlichem Anlaß	619,98	3.129,84
Nicht abziehbare Betriebsausgaben	0,00	823,92
Bewirtung aus geschäftlichem Anlaß	3.855,74	0,00
Reisekosten	5.510,29	13.453,71
Abschluss- und Prüfungskosten	50.570,37	25.211,68
Miete und Nebenkosten Büro	51.557,17	35.440,05
Beratungskosten	30.732,27	0,00
Reinigungskosten	2.716,79	2.830,27
Rechtsanwaltskosten	25.411,19	33.057,79
Geschenke bis 35 €	200,90	167,29
Repräsentation	560,09	4.933,03
Projektmanagement	6.261,78	21.362,88
Buchführungskosten	2.165,33	2.093,90
Werbung	35.455,60	12.036,25
Miete Kopierer	2.304,47	2.284,80
Fremdfahrzeuge Miete	0,00	-1.108,89
Kosten Mitgliederversammlung	159,22	2.091,90
Mietleasing KFZ	14.961,37	6.830,25
Fremdleistungen	66.549,33	183,77
Werkzeuge, Kleininventar	0,00	531,84
Fortbildung, Fachliteratur	25.323,56	25.777,23
Übrige Aufwendungen	203,52	4.901,75
Sachversicherungen	14.743,25	12.553,29
Aufsichtsratsvergütungen	28.205,00	24.730,00
Beiträge und Gebühren	861,02	1.742,38
Telefon, Internet	4.360,90	5.438,54
Bürobedarf	1.982,28	2.496,36
Porto	838,94	311,94
Bewirtung im Haus	1.952,82	806,33
KFZ-Kosten	18.746,48	7.710,69
Kosten Wartung Software	55.892,62	44.109,20

zum 31.12.2023	Geschäftsjahr 2023	Vorjahr 2022
		-
	EUR	EUR
Verwahrentgelte	28,80	3.216,97
	460.288,09	302.179,28
 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 		
Erträge aus anderen Finanzanlagen	70,39	90,40
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Zinsen GLS 1189 473 220	34.149,08	35.121,58
Zinsen andere Kreditgeber	48.916,65	48.916,65
Zinsen GLS 1189473 230	145.704,73	150.244,01
Zinsen GLS 1189 472 231	84.195,68	87.094,85
Zinsen GLS 1189 473 271	20.000,00	20.000,00
Zinsen GLS 1189 473 226	35.000,04	35.000,04
Zinsen GLS 1189 473 221	0,00	6.249,99
Zinsen GLS 1189 473 222	19.993,87	20.577,68
Zinsen GLS 1189 473 223	36.214,84	37.278,97
andere Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	15.114,35	226.244,42
andere Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	0,00	48.975,52
	439.289,24	715.703,71
11. Ergebnis nach Steuern	-137.102,54	-673.835,19
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag		
Steuererstattungen / -nachzahlungen für Vorjahre	0,00	-21,10
13. sonstige Steuern		
Grundsteuer	55.418,92	52.600,56
Kraftfahrzeugsteuer	81,00	160,00
	55.499,92	52.760,56
14. Jahresfehlbetrag	-192.602,46	-726.574,65
15. Jahresfehlbetrag	-192.602,46	-726.574,65

Erstellungsbericht begeno16 eG zum 31.12.2023

F. BESCHEINIGUNG

BESCHEINIGUNG DES STEUERBERATERS ÜBER DIE ERSTELLUNG

Nach Durchführung unserer Arbeiten erteilen wir dem von uns erstellten und als Anlage beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 mit einer Bilanzsumme von EUR 96.461.533,87 (Vorjahr: EUR 71.410.268,09) und einem Jahresergebnis von EUR -192.602,46 (Vorjahr: EUR -726.574,65) der

begeno16 eG, Columbiadamm 27, 10965 Berlin

folgende Bescheinigung:

"Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinnund Verlustrechnung sowie Anhang – der begeno16 eG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vom 12./13. April 2010 durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden."

Oranienburg, den 25.02.2025





ANLAGEN

zum 31.12.2023

AKTIVA		2023 in EUR	2022 in EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Software		3.526,00	9.306,00
II. Sachanlagen			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	25.859.283,87		25.945.497,87
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	17.531.603,71		17.531.603,71
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.178,00		28.426,00
Anlagen im Bau	51.068.361,53	94.482.427,11	22.975.485,32
III. Finanzanlagen		34.402.427,11	22.070.400,02
1. Beteiligungen	11.914,00		11.914,00
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	8.520,00	20.434,00	8.520,00
B. Umlaufvermögen			
I. Andere Vorräte			
1. Unfertige Leistungen		473.822,30	426.513,63
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	-563,80		36.050,33
2. sonstige Vermögensgegenstände	76.371,57	75.807,77	560.173,97
III. Flüssige Mittel			
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		1.404.937,29	3.845.907,56
C. Rechnungsabgrenzungspost en		579,40	30.869,70
Summe A K T I V A		96.461.533,87	71.410.268,09

BILANZ

zum 31.12.2023

			2023 in EUR	2022 in EUR
PASSIVA				
A. Eigenkapital				
I. Geschäftsguthaben			4.894.979,00	4.586.486,67
der mit Ablauf des Geschäftsjahres - ausgeschiedenen Mitglieder - verbleibende Mitglieder	6.000,00 (Vj 6.000,00) 4.886,479,00 (Vj 4.575.486,67)			
Rückständig fällige Einzahlungen auf Geschäftsguthaben 5.000,00 (Vorjahr 5.333,33)				
II. Bilanzgewinn				
1. Verlustvortrag		-1.600.792,06		-874.217,41
2. Jahresfehlbetrag		-192.602,46	-1.793.394,52	-726.574,65
B. Rückstellungen				
1. Sonstige Rückstellungen			161.127,65	174.556,17
C. Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		82.484.605,92		57.698.949,13
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		8.014.403,82		7.535.713,62
3. Erhaltene Anzahlungen		476.657,08		416.373,74
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.164.908,17		2.564.577,96
5. sonstige Verbindlichkeiten		58.246,75	93.198.821,74	17.095,82
D. Rechnungsabgrenzung			0,00	17.307,04
Summe P A S S I V A			96.461.533,87	71.410.268,09

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

		2023 in EUR	2022 in EU
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse aus der			
Hausbewirtschaftung		1.504.617,33	1.354.316,
2. Bestandsveränderungen bei			
unfertigen Leistungen			
a) Erhöhung oder Verminderung			
des Bestandes an unfertigen		47.308,67	148.901
Leistungen		47.300,07	140.901
3. Andere aktivierte			
Eigenleistungen		438.556,90	370.431
4. Sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige betriebliche Erträge	347.489,82		15.626
b) Erträge aus dem Abgang von			
Gegenständen des			
Anlagevermögens und aus			
Zuschreibungen zu			
Gegenständen des Anlagevermögens	-715,00	346.774,82	0
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	442.672,12		488.870,
b) Andere Aufwendungen der			
Hausbewirtschaftung	1.723,35	444.395,47	11.765,
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	552.139,75		470.652,
b) Soziale Abgaben	76.656,02	628.795,77	76.952,
7. Abschreibungen			
•			
a) Abschreibungen auf			
a) Abschreibungen auf Sachanlagen		501.662,08	497.078,
Sachanlagen		501.662,08	497.078,
		501.662,08	497.078,
Sachanlagen 8. Sonstige betriebliche		501.662,08	497.078,
Sachanlagen 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		501.662,08 460.288,09	497.078, 302.179,

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

	2023 in EUR	2022 in EUR
Übertrag	302.116,31	41.778,12
9. Erträge aus anderen		
Wertpapieren und		
Ausleihungen des		
Finanzanlagevermögens	70,39	90,40
10. Zinsen und ähnliche		
Aufwendungen	439.289,24	715.703,71
11. Ergebnis nach Steuern	-137.102,54	-673.835,19
12. Steuern vom Einkommen und		
Ertrag	0,00	-21,10
13. sonstige Steuern	55.499,92	52.760,56
14. Jahresfehlbetrag	-192.602,46	-726.574,65

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Berlin und ist in das Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Berlin Charlottenburg unter der Registernummer 805 B eingetragen.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr wurde nach den für eingetragene Genossenschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Genossenschaftsgesetzes und der Satzung erstellt.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB angewendet. Die Gliederung entspricht den Bestimungen der Verordnung über die Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 5. Juli 2021.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs. 1, 274a, 276, 288 HGB) wurden teilweise in Anspruch genommen.

Darüber hinaus wurden Offenlegungserleichterungen nach § 326 HGB in Anspruch genommen.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Genossenschaftsgesetzes sowie den Bestimmungen der Satzung.

Entgeltlich von Dritten erworbene immaterielle Anlagewerte werden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibung erfolgt zeitanteilig linear.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 800 € (ohne USt) wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Unfertige Leistungen wurden unter Berücksichtigung der Leerstände mit den Anschaffungskosten ermittelt.

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

Der Ansatz der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt grundsätzlich mit dem Nennbetrag.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle bis zur Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten, die das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELNEN POSTEN DER BILANZ

Unter den Sachanlagen sind in den Zugängen als Herstellungskosten aktivierte Fremdkapitalzinsen in Höhe von 3.210.440,66 EUR enthalten und betreffen die Position "Anlagen im Bau Gartenfelder Str. 28" (1.989.292,56 EUR) sowie "Anlagen im Bau Hafenstr. Greifswald" (1.221.148,10 EUR).

Bei den Herstellungskosten wurden Eigenleistungen in Höhe von 438.556,90 € als Zugang unter der Position "Anlagen im Bau" erfasst.

Unter den unfertigen Leistungen werden die noch nicht abgerechneten Betriebskosten in Höhe von 473.822,30 € ausgewiesen.

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Abschluss- und Prüfungskosten des Jahres sowie ausstehende Betriebskosten und zwei strittige und rechtsanhängige Verbindlichkeiten für das Bauvorhaben Weißensee.

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten sind aus dem Verbindlichkeitenspiegel ersichtlich. Der Ausweis erfolgt unter Berücksichtigung des § 268 Abs.5 Satz 1 HGB.

Verbindlichkeitenspiegel

Verbindlichkeiten / Restlaufzeit	insgesamt €	bis 1 Jahr €	über 1 Jahr €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	82.484.605,92	21.360.601,15	61.124.004,77
(Vorjahr)	(57.698.949,13)	(20.504.363,61)	(37.194.585,52)
Darlehen gegenüber anderen Kreditgebern	8.014.403,82	4.783.848,82	3.230.555,00
(Vorjahr)	(7.535.713,62)	(4.305.158,62)	(3.230.555,00)
Erhaltene Anzahlungen (Vorjahr)	476.657,08 (416.373,74)	476.657,08 (416.373,74)	
Verbindlichkeiten aus Vermietung (Vorjahr)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.164.908,17	2.164.908,17	
(Vorjahr)	(2.564.577,96)	(2.564.577,96)	
Sonstige Verbindlichkeiten	58.246,75	58.246,75	
(Vorjahr)	(17.095,82)	(17.095,82)	
Summe	93.198.821,74	28.844.261,97	64.354.559,77

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern sind mit Grundschulden an den erworbenen Grundstücken sowie durch Abtretung der zukünftigen Miet- und Pachtzinsforderungen für die Grundstücke besichert.

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Eine über das Geschäftsguthaben hinausgehende Haftung der Mitglieder besteht nicht. Eine Nachschusspflicht der Mitglieder ist durch die Satzung ausgeschlossen.

Am Abschlussstichtag liegen weder Eventualverbindlichkeiten noch andere nicht aus der Bilanz ersichtliche wesentliche Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 HGB vor.

Die Genossenschaft hat mit notarieller Urkunde vom 23. Januar 2017 vier Grundstücke in Berlin-Spandau im "Neuen Gartenfeld" mit einer geplanten Geschossfläche von ca. 37.000 qm zu einem Kaufpreis von 12.816.359 € zuzüglich Anschaffungsnebenkosten erworben. Der Erwerb stand unter der aufschiebenden Bedingung der Absicherung des Vorhabens durch eine geschlossene Finanzierung und Anzeige desselben gegenüber dem beurkundenden Notar. Der Erwerb des Grundstückes erfolgte zwecks einer gemeinsamen Quartiersentwicklung in Kooperation mit einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft und Anderen. Der Kaufpreis konnte belegt werden, das Rechtsgeschäft wurde am 21.08.2019 wirksam abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Beteiligungen

Die begeno16 eG ist beteiligt an der

- Planungsgemeinschaft "Das-NeueGartenfeld" GmbH & Co.KG mit einem Geschäftsanteil von 804,00 € (8,04 %)
- Ryck GmbH mit einem Geschäftsanteil von 7.360,00 € (29,44 %)
- GLS Gemeinschaftsbank eG mit 80 Geschäftsanteilen à 100,00 €, insgesamt also 8.000,00 €
- Berliner Volksbank mit zehn Anteilen à 52,00 €, insgesamt also 520,00 €
- Bockbrauerei GmbH mit Geschäftsanteilen von 3.750,00 € (15,00 %)

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

Vorstand

Die Geschäfte der Genossenschaft wurden im Geschäftsjahr von den Vorstandsmitgliedern hauptamtlich geführt.

Beschäftigte

Neben 2 Vorstandsmitgliedern waren durchschnittlich beschäftigt:

	2023	2022
	Mitarbeiter	Mitarbeiter
Kaufmännische Angestellte	5,0	5,0

Mitgliederbewegung

	Gesamt	Ordentliche Mitglieder	Investierende Mitglieder
Stand am 1. Januar 2023	168	15	153
Zugänge	17	0	17
Abgänge	7	0	7
Übertragung	0	0	0
Stand am 31. Dezember 2023	178	15	163

Das tatsächlich eingezahlte Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder beträgt insgesamt 4.892.479,00 €. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Geschäftsguthaben um den Betrag von 310.992,33 € erhöht.

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

Vorstand

Familienname	Vorname
Cosneau	Anais
Rang	Joachim

Aufsichtsrat

<u>Familienname</u>	Vorname	Funktion		
Kalepky	Jutta	Vorsitzende		
Matthies	Holger	stellv. Vorsitzender		
Müller	Ansgar	Mitglied		
Degenhardt	Till	Mitglied bis 06/23		
Seidemann	Karin	Mitglied		

Forderungen gegenüber Mitgliedern des Vorstandes oder Aufsichsrates bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

Nachtragsbericht

Im Jahr 2023 hat sich die begeno16 eG von ihren Grundstücken in Berlin-Spandau ("Das-Neue-Gartenfeld") getrennt. Der Verkauf wurde notwendig, weil sich die Rahmenbedingungen derartig verschlechtert hatten, dass die notwendige Kapitalaufnahme für ein Projekt dieser Größenordnung (BGF von rund 40.000 m²) für die Genossenschaft nicht darstellbar war. Der Verkauf wurde im November 2023 beurkundet, aber erst im Jahr 2024 vollzogen. Insofern ist der Verkauf noch nicht im Jahresabschluss 2023 abgebildet. Durch den Verkauf konnte die begeno16 eG einen kleinen Gewinn realisieren, der in das Jahresergebnis 2024 einfließen wird. Alle Finanzierungen für das Projekt Gartenfeld konnten durch den Verkauf im Jahr 2024 zurückgeführt werden.

Im Bestandsobjekt Weißensee standen im Jahr 2023 vor allem Aufgaben des Gewährleistungsmanagements im Vordergrund. Die Sanierung der Heizungsleitungen wurde geplant und im Frühjahr 2024 umgesetzt. Weitere Gewährleistungsmängel sind angezeigt und werden sukzessive behoben.

Der Baufortschritt in dem Projekt Greifswald erfolgte im Jahr 2023 planmäßig, Zeitverzögerungen oder Kostensteigerungen sind nicht eingetreten und auch bis zum Abschluss des Bauvorhabens (voraussichtlich April 2025) nicht zu erwarten. Im Jahr 2023 hat die begeno16 eG mit der Vermarktung ihrer Wohnungen in Greifswald begonnen. Die Fertigstellung des Bauprojektes und die Vermietung in Greifswald werden die wesentlichsten Aufgaben der begeno16 eG in den Jahren 2024 und 2025 sein.

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

Im Januar 2025 stand eine Prolongation für das Bauvorhaben Greifswald an, die im Jahr 2024 abgeschlossen werden konnte. Die nächsten Kreditprolongationen stehen im Jahr 2027 an, der Vorstand geht davon aus, dass diese planmäßig erfolgen können.

Zuständiger Prüfungsverband

Prüfungsverband der kleinen und mittelständischen Genossenschaften e.V., Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin.

UNTERZEICHNUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2023

Berlin,	25.02.2025	
(Ort)	(Datum)	(Unterschrift)

ANLAGENSPIEGEL

zum 31.12.2023

	Anschaffungs- Herstellungs- kosten 01.01.2023 EUR	Zugänge (davon Zinsen für Fremdkapital) EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen	Anschaffungs- Herstellungs- kosten 31.12.2023 EUR	kumulierte Abschreibungen 01.01.2023 EUR	Abschreibungen Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2023 EUR	Zuschreibungen Geschäftsjahr EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	42.835,10	0,00	0,00	0,00	42.835,10	33.529,10	5.780,00	0,00	0,00	39.309,10	0,00	3.526,00
Zwischensumme	42.835,10	0,00	0,00	0,00	42.835,10	33.529,10	5.780,00	0,00	0,00	39.309,10	0,00	3.526,00
II. Sachanlagen												
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	27.259.378,90	468.991,83	0,00	-73.352,14	27.655.018,59	1.313.881,03	481.853,69	0,00	0,00	1.795.734,72	0,00	25.859.283,87
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	17.531.603,71	0,00	0,00	0,00	17.531.603,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.531.603,71
Übertrag	44.833.817,71	468.991,83	0,00	-73.352,14	45.229.457,40	1.347.410,13	487.633,69	0,00	0,00	1.835.043,82	0,00	43.394.413,58

ANLAGENSPIEGEL

zum 31.12.2023

	Anschaffungs- Herstellungs- kosten	Zugänge (davon Zinsen für	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungs- Herstellungs- kosten	kumulierte Abschreibungen	Abschreibungen Geschäftsjahr	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert
	01.01.2023 EUR	Fremdkapital) EUR	EUR	EUR	31.12.2023 EUR	01.01.2023 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2023 EUR	EUR	31.12.2023 EUR
Übertrag	44.833.817,71	468.991,83	0,00	-73.352,14	45.229.457,40	1.347.410,13	487.633,69	0,00	0,00	1.835.043,82	0,00	43.394.413,58
 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 	54.152,72	7.234,30	1.839,00	0,00	59.548,02	25.726,72	11.767,30	1.124,00	0,00	36.370,02	0,00	23.178,00
4. Anlagen im Bau	22.975.485,32	28.092.876,21	0,00	0,00	51.068.361,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.068.361,53
Zwischensumme	67.820.620,65	28.569.102,34	1.839,00	-73.352,14	96.314.531,85	1.339.607,75	493.620,99	1.124,00	0,00	1.832.104,74	0,00	94.482.427,11
III. Finanzanlagen												
Anteile an verbundenen Unternehmen	3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00
2. Beteiligungen	8.164,00	0,00	0,00	0,00	8.164,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.164,00
3. Andere Finanzanlagen	8.520,00	0,00	0,00	0,00	8.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.520,00
Zwischensumme	20.434,00	0,00	0,00	0,00	20.434,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.434,00
Summe Anlagevermögen	67.883.889,75	28.569.102,34	1.839,00	-73.352,14	96.377.800,95	1.373.136,85	499.400,99	1.124,00	0,00	1.871.413,84	0,00	94.506.387,11

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Grund und Boden Wittlicher Str. 24										
1 Grund und Boden Quartier Wir	01.08.2017	3.629.685,87		0		3.629.685,87	0,00	0,00	0,00	3.629.685,87
-		3.629.685,87				3.629.685,87	0,00	0,00	0,00	3.629.685,87
10 Gebäude Brodenbacher Weg 34										
1 Gebäude Brodenbacher Weg 34	01.01.2020	4.876.956,75	linear	50	2,00	4.602.356,00	137.481,70	15.147,22	100.264,48	4.624.426,00
-		4.876.956,75				4.602.356,00	137.481,70	15.147,22	100.264,48	4.624.426,00
11 Gebäude Brodenbacher Weg 36										
1 Gebäude Brodenbacher Weg 36	01.02.2020	4.673.377,20	linear	50	2,00	4.406.782,00	34.928,80	16.152,15	94.139,65	4.331.419,00
-		4.673.377,20				4.406.782,00	34.928,80	16.152,15	94.139,65	4.331.419,00

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023 EUR
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	
12 Gebäude Wittlicher Str. 24										
1 Gebäude Wittlicher Str. 24	01.02.2020	7.158.777,52	linear	50	2,00	6.759.494,00	250.128,98	20.575,28	148.143,70	6.840.904,00
-		7.158.777,52				6.759.494,00	250.128,98	20.575,28	148.143,70	6.840.904,00
13 Gebäude Brodenbacher Weg 38										
1 Gebäude Brodenbacher Weg 38	01.04.2020	6.920.581,56	linear	50	2,00	6.547.180,00	46.452,35	21.477,49	139.305,86	6.432.849,00
-		6.920.581,56				6.547.180,00	46.452,35	21.477,49	139.305,86	6.432.849,00
200 Grund und Boden Gartenfelder Str. 28										
1 Grund und Boden Gartenfelder Str. 28	31.12.2020	13.631.237,81		0		13.631.237,81	0,00	0,00	0,00	13.631.237,81
-		13.631.237,81				13.631.237,81	0,00	0,00	0,00	13.631.237,81
201 Grund und Boden Hafenstraße Greifswald										
1 Grund und Boden Hafenstraße Greifswald	01.08.2020	3.900.365,90	-	0		3.900.365,90	0,00	0,00	0,00	3.900.365,90
-		3.900.365,90				3.900.365,90	0,00	0,00	0,00	3.900.365,90

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
500 Geringwertige Wirtschaftsgüter - andere Anlagen, Betriebs-und Geschäftsausstattung										
1 GWG 2023	31.12.2023	0,00	linear	1		0,00	2.261,09	0,00	2.261,09	0,00
_		0,00				0,00	2.261,09	0,00	2.261,09	0,00
501 Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände										
1 Website	17.02.2017	1.785,00	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
2 Lizenz Immotion Business Verwalter-Software	15.11.2019	12.816,30	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
3 CES IT-Systemhaus GmbH; Immotion Modul Anlagenbuchhaltung	02.04.2020	1.428,00	linear	3	8,33	119,00	0,00	0,00	118,00	1,00
4 CES, Einrichtung EASY Archiv	24.09.2020	948,88	linear	3	22,22	211,00	0,00	0,00	210,00	1,00
5 CES IT-Systemhaus GmbH; EASY Schnittstelle	15.05.2020	14.242,52	linear	3	11,11	1.581,00	0,00	0,00	1.580,00	1,00
6 CES Schnittstelle WÜ APP	02.08.2021	1.428,00	linear	3	33,33	754,00	0,00	0,00	476,00	278,00
7 Homepage	31.12.2021	5.426,40	linear	3	33,33	3.466,00	0,00	0,00	1.809,00	1.657,00
Übertrag Konto 501		38.075,10				6.133,00	0,00	0,00	4.193,00	1.940,00

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Übertrag Konto 501		38.075,10				6.133,00	0,00	0,00	4.193,00	1.940,00
8 Immo2Web Internetportal	21.01.2022	4.760,00	linear	3	33,33	3.173,00	0,00	0,00	1.587,00	1.586,00
•		42.835,10				9.306,00	0,00	0,00	5.780,00	3.526,00
502 Büroeinrichtung										
1 Surface Book 2 (inkl. Docking-Station, 24" Monitor, Tastatur, Maus)	01.05.2019	1.487,50	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
2 notebooksbilliger.de, 24" Monitor	23.08.2019	182,23	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
3 Surface Book 2 (inkl. Docking-Station, Tastatur, Maus)	29.08.2019	1.519,63	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
4 Surface Book 2 (inkl. Docking-Station, Tastatur, Maus)	29.08.2019	1.519,63	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
5 HP Elitebook 840 G3	29.08.2019	1.185,24	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
6 notebooksbilliger.de AG - Ausstattung Büro - Bildschirm HP Z27	10.09.2019	581,20	linear	3	33,33	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
7 2 HP Zbook Fury G7	02.08.2021	6.763,96	linear	3	33,33	3.569,00	0,00	0,00	2.255,00	1.314,00
8 Microsoft Surface Laptop	08.09.2021	1.754,99	linear	3	33,33	974,00	0,00	0,00	585,00	389,00
9 Microsoft Surface Laptop	04.06.2021	1.839,00	linear	3	8,33	868,00	0,00	1.839,00	153,00	0,00
Übertrag Konto 502		16.833,38				5.417,00	0,00	1.839,00	2.993,00	1.709,00

zum 31.12.2023

	Tag der Anschaffung	Kosten der Anschaffung EUR	Art der AfA	ND Jahre	AfA %	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Gesamt EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
Übertrag Konto 502		16.833,38				5.417,00	0,00	1.839,00	2.993,00	1.709,00
10 IPad Pro 11 WF CL 512 SLV-FRD	04.01.2021	1.344,20	linear	3	33,33	448,00	0,00	0,00	447,00	1,00
11 HP Zbook Firefly 15 GB	04.11.2021	1.721,99	linear	3	33,33	1.052,00	0,00	0,00	574,00	478,00
12 HP Laptop EB840GBi5	02.05.2022	1.744,36	linear	3	33,33	1.356,00	0,00	0,00	581,00	775,00
13 Apple R358	04.10.2022	1.713,00	linear	3	33,33	1.570,00	0,00	0,00	571,00	999,00
14 HP Notebook 830 G8 + Monitor	28.02.2023	0,00	linear	3	30,56	0,00	2.068,45	0,00	632,45	1.436,00
15 HP Notebook 830 G8 + Monitor	28.02.2023	0,00	linear	3	30,56	0,00	2.068,45	0,00	632,45	1.436,00
16 HP Notebook 830 G8 + Monitor	28.02.2023	0,00	linear	3	30,56	0,00	2.068,44	0,00	632,44	1.436,00
-		23.356,93				9.843,00	6.205,34	1.839,00	7.063,34	8.270,00
510 sonstige Wirtschaftsgüter										
 PKW Smart forfour 66 kW turbo twinamic 	13.03.2020	11.990,00	linear	5	20,00	5.196,00	0,00	0,00	2.398,00	2.798,00
2 Miniküchen 2 Stk.	28.02.2020	2.960,32	linear	10	10,00	2.097,00	0,00	0,00	296,00	1.801,00
3 Miniküche 1 Stk.	28.03.2020	1.514,85	linear	10	10,00	1.086,00	0,00	0,00	152,00	934,00
4 Miniküchen 4 Stk.	17.04.2020	6.059,39	linear	10	10,00	4.393,00	0,00	0,00	606,00	3.787,00
5 Miniküchen 2 Stk.	28.05.2020	2.028,03	linear	10	10,00	1.487,00	0,00	0,00	203,00	1.284,00
6 Miniküchen 5 Stk.	07.09.2020	5.298,65	linear	10	10,00	4.062,00	0,00	0,00	530,00	3.532,00
Übertrag Konto 510		29.851,24				18.321,00	0,00	0,00	4.185,00	14.136,00

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Übertrag Konto 510		29.851,24				18.321,00	0,00	0,00	4.185,00	14.136,00
7 Iphone Mini	26.11.2020	944,55	linear	3	27,78	262,00	0,00	0,00	261,00	1,00
8 Bürodrehstuhl, designfunktion	04.04.2023	0,00	linear	3	25,00	0,00	1.028,96	0,00	257,96	771,00
-		30.795,79				18.583,00	1.028,96	0,00	4.703,96	14.908,00
611 Anlagen im Bau Gartenfelder Str. 28										
1 Anlagen im Bau Gartenfelder Str. 28	31.12.2017	9.125.658,96		0		9.125.658,96	3.441.919,37	0,00	0,00	12.567.578,33
·		9.125.658,96				9.125.658,96	3.441.919,37	0,00	0,00	12.567.578,33
613 Anlagen im Bau - Hafenstraße Greifswald										
1 Anlagen im Bau Hafenstraße Greifswald	31.12.2020	13.849.826,36	-	0		13.849.826,36	24.650.956,84	0,00	0,00	38.500.783,20
·		13.849.826,36				13.849.826,36	24.650.956,84	0,00	0,00	38.500.783,20

zum 31.12.2023

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
820 Kommanditkapital Planungsgemeinschaft "Das-Neue-Gartenfeld" GmbH & Co KG										
1 Kommanditanteil Planungsgesellschaft "Das-neue-Gartenfeld" GmbH & Co KG	03.10.2019	804,00		0		804,00	0,00	0,00	0,00	804,00
- -		804,00				804,00	0,00	0,00	0,00	804,00
821 Beteiligung Ryck GmbH										
1 Beteiligung Ryck GmbH	30.09.2020	7.360,00	-	0		7.360,00	0,00	0,00	0,00	7.360,00
-		7.360,00				7.360,00	0,00	0,00	0,00	7.360,00
890 Geschäftsguthaben GLS Bank										
1 Beteiligung GLS Bank eG	21.06.2017	8.000,00		0		8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00
-		8.000,00				8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00

zum 31.12.2023

begeno16 eG Berlin

	Tag der	Kosten der	Art der	ND	AfA	Buchwert	Zugang /	Abgang /	Abschreibung	Buchwert
	Anschaffung	Anschaffung	AfA	Jahre		01.01.2023	Umbuchung	Umbuchung	Gesamt	31.12.2023
		EUR			%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
891 Beteiligung Bockbrauerei GmbH										
1 Besser Genossenschaftlich Wohnen von 2016 GmbH Stammkapital	15.08.2018	3.750,00		0		3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00
_		3.750,00				3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00
892 Geschäftsguthaben Berliner Volksbank										
 Geschäftsanteil Berliner Volksbank 	02.11.2020	520,00		0		520,00	0,00	0,00	0,00	520,00
-		520,00				520,00	0,00	0,00	0,00	520,00
Gesamt		67.883.889,75				66.510.752,90	28.571.363,43	75.191,14	501.662,08	94.506.387,11

.

FORDERUNGENSPIEGEL

zum 31.12.2023

			Restlaufzeit	
	insgesamt in EUR	bis 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	über 5 Jahre in EUR
Sonstige Vermögensgegenstände	76.371,57	76.371,57	0,00	0,00
Summe	76.371,57	76.371,57	0,00	0,00

VERBINDLICHKEITENSPIEGEL

zum 31.12.2023

			Restlaufzeit	
	insgesamt	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	82.484.605,92	21.360.601,15	61.124.004,77	0,00
Mark in Alich In the star of t				
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	8.014.403,82	4.783.848,82	3.230.555,00	0,00
Erhaltene Anzahlungen	476.657,08	476.657,08	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.164.908,17	2.164.908,17	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	58.246,75	58.246,75	0,00	0,00
Summe	93.198.821,74	28.844.261,97	64.354.559,77	0,00

RÜCKSTELLUNGENSPIEGEL

zum 31.12.2023

Anfangs- bestand	Verbrauch/ Auflösung	Zuführung	Abzinsung	Endbestand
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

Sonstige Rückstellungen					
Aufbewahrung Unterlagen	19.054,81	18.954,81	0,00	0,00	100,00
Kosten der Hausbewirtschaftung	54.449,84	54.449,84	59.537,39		59.537,39
Jahresabschlusskosten	30.000,00	30.000,00	30.000,00		30.000,00
Ungewisse Verbindlichkeiten	58.975,52	0,00	5.687,74		64.663,26
Urlaubsrückstellung	12.076,00	12.076,00	6.827,00		6.827,00
Summe	174.556,17	115.480,65	102.052,13	0,00	161.127,65

Allgemeine Auftragsbedingungen

(Stand: 25.05.2018)

Die folgenden "Allgemeinen Auftragsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten, Steuerberatungsgesellschaften sowie steuerberatend tätig werdenden Wirtschaftsprüfern und Rechtsanwälten, die Gesellschafter, Angestellte oder Freie Mitarbeiter des Auftragnehmers (im folgenden "Steuerberater" genannt) sind, und ihren Auftraggebern, sowie für Ansprüche sonstiger Personen aus der Tätigkeit der Steuerberater des Auftragnehmers auf Grund des Steuerberatungsvertrages, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

- Umfang und Ausführung des Auftrags

 (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (StBerG, BOStB) ausgeführt.
- Dem Steuerberater sind die benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig zu geben. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Soweit er öffensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.
- Steuerliche Beratung zu nicht inländischen Steuergesetzen sind ausdrücklich und schriftlich zu vereinbaren.

Urheberschutz

Für die Leistungen des Auftragnehmers gelten die Vorschriften über den Schutz des geistigen Eigentums. Der Auftraggeber erhält die erforderlichen Exemplare der schriftlichen Arbeitsergebnisse zur vereinbarten Verwendung. Eine anderweitige Verwendung – insbesondere eine Weitergabe an Dritte für nicht steuerliche Zwecke - bedarf der schriftlichen Einwilligung des Auftragnehmers. Die Folgen bei Verstößen richten sich nach Nr. 7 Abs. 4.

Verschwiegenheitspflicht

- Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen
- Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine - vom Steuerberater abgelegte und geführte - Handakte genommen wird.
- Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende schriftliche Vereinbarung über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Verschlüsselung vorgenommen werden muss.
- Es gilt die Datenschutzerklärung in ihrer jeweils aktuellsten Fassung einzusehen unter www.ecotax-steuerberater.de/datenschutzerklärung

Mitwirkung Dritter

- Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 3 Abs. 1 verpflichten.
- (2)Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhändern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.
- Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz sowie der DSG-VO, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 3 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

- Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nacherfüllung zu geben. Der Nachbesserungsanspruch muss unverzüglich nach Kenntniserlangung geltend gemacht werden. Die Mängelbeseitigung kann nur binnen einer angemessenen Frist verlangt werden. Soweit der Mangel durch den Mandanten verursacht wurde, ist der Steuerberater berechtigt, die Kosten zur Beseitigung der Mängel in angemessenem Umfang in Rechnung zu stellen.
- Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ungerechtfertigt ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen. Hat der Steuerberater bereits eine Teilleistung bewirkt, so kann der Auftraggeber die Rückgängigmachung des gesamten Vertrags nur verlangen, wenn er an der Teilleistung kein Interesse hat. Die Rückgängigmachung des Vertrags ist ausgeschlossen, wenn die geltend gemachten Mängel unwesentlich sind oder der Auftraggeber allein oder überwiegend die Verantwortung für die Mangelhaftigkeit zu vertreten hat.
- Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigten. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

Haftung

- Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.
- Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 fahrlässig verursachten Schadens wird auf Euro 1.000.000,00 begrenzt. Als einzelner Schadensfall ist die Summe der Schadenersatzansprüche aller Anspruchsberechtigten zu verstehen, die sich aus ein und derselben Handlung ergeben, die von demselben Anspruchsberechtigten aus verschiedenen Handlungen gegen den Steuerberater oder seine Mitarbeiter geltend gemacht werden, soweit ein rechtlicher oder wirtschaftlicher Zusammenhang besteht.
- Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen, insbesondere die Haftung auf einen geringeren als den in Abs. 2 genannten Betrag begrenzt werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- Soweit ein Schadensersatzanspruch des Auftraggebers kraft Gesetzes nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er
- in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist, und der Auftraggeber von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste,
- ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in fünf Jahren von seiner Entstehung an,
- ohne Rücksicht auf seine Entstehung und die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von der Begehung der Handlung, der Pflichtverletzung oder dem sonstigen den Schaden auslösenden Ereignis an. Maßgeblich ist die früher endende Frist
- Die in den Absätzen 1 bis 4 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit ausnahmsweise im Einzelfall vertragliche oder außervertragliche Beziehungen auch zwischen dem Steuerberater und diesen Personen begründet worden sind.
- (6) Von den Haftungsbegrenzungen ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(7) Eine Haftung des Auftragnehmers wegen Verletzung oder Nichtbeachtung ausländischen Rechts ist ausgeschlossen. Der Ausschluss gilt nicht im Rahmen eines ausdrücklich übernommenen Auftrages, zu dessen Erledigung die Anwendung des ausländischen Rechts erforderlich und die Haftung des Auftragnehmers schriftlich auch auf Schäden wegen Verletzung oder Nichtbeachtung ausländischen Rechts ausgedehnt worden ist.

Pflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigten könnte.
- (3) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu vervielfältigen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (4) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 7 Abs. 1 bis 3 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass er die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen (vgl. Nr. 9 Abs. 2). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

Bemessung der Vergütung, Vorschuss

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Vergütungsverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften, es sei denn, es wäre eine Vereinbarung gemäß § 4 StBVV über eine höhere Vergütung getroffen worden.
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG) oder bei Abschluss einer Honorarvereinbarung, gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 3 und § 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekannt zu geben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.
- (5) Rechnungen sind sofort fällig. Alternativ dazu kann der Auftraggeber dem Auftragnehmer ein SEPA-Basis-Mandat bzw. SEPA-Firmen-Mandat erteilen. Der Einzug der Lastschrift erfolgt 10 Tage nach Rechnungsdatum, wobei eine Vorabankündigungsfrist (Pre-Notification) von mindestens 5 Tage eingehalten wird. Der Auftraggeber sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Auftraggebers, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch den Auftragnehmer verursacht wurde.

Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag kann wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt von jedem Vertragspartner nach Maßgabe der §§ 626 ff. BGB gekündigt werden; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf). Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach Nr. 6.
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags

- (1) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- (2) Wird der Auftrag aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, vorzeitig beendet, so hat der Steuerberater Anspruch auf mindestens 50 v.H. der ihm für die Ausführung des gesamten Auftrages zustehenden Vergütung.
- (3) Weitergehende Ansprüche des Steuerberaters auf Schadenersatz bleiben unberührt.

Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem sie ihm zugegangen sind, nicht nachgekommen ist.
- (2) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen T\u00e4tigkeit von dem Auftraggeber oder f\u00fcr ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht f\u00fcr den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und f\u00fcr die Schriftst\u00fccke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie f\u00fcr die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe seiner Arbeitsergebnisse und der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, insbesondere wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

Anzuwendendes Recht und Erfüllungsort/Sonstiges

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.
- (2) Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der weiteren Beratungsstelle des Steuerberaters, soweit nicht etwas anderes vereinbart wird.
- 3) Der Steuerberater ist nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36,37 VSBG).

Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit; Änderungen und Ergänzungen

- (1) Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahekommt.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform.